
Feststellung des Jahresabschluss des WBL für das Wirtschaftsjahr 2009 und Behandlung der Ergebnisse des Wirtschaftsjahres 2009"

KSD 20101385

ANTRAG

Der Stadtrat möge wie folgt beschließen:

Der Jahresabschluss des WBL für das Wirtschaftsjahr 01.01.2009 – 31.12.2009 wird mit einem Gewinn von EUR 7.030.930,17 genehmigt und festgestellt.

Das Ergebnis des Jahres 2009 (incl. EUR 4.168.842,55 Eigenkapitalzinsen) wird wie folgt verwendet:

| | |
|---|------------------|
| Zuführung zur allgemeinen Rücklage: | 4.168.842,55 EUR |
| Entnahme Gebühren-/Entgeltausgleichsrücklage: | 1.275.495,08 EUR |
| Gewinnvortrag auf neue Rechnung | 4.137.582,70 EUR |

Dem erforderlichen Deckungsbeitrag für die Unterhaltungskosten der Ehrengräber des Einrichtungsträgers in Höhe von EUR 25.000,-- durch den Bestattungsdienst wird zugestimmt.

Einleitung

Der Jahresabschluss des WBL für das Wirtschaftsjahr 01.01.2009 bis 31.12.2009, bestehend aus Lagebericht, Bilanz-, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang, wurde nach den Vorschriften der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO) aufgestellt. Er war nach § 89 Abs. 1 GemO durch einen sachverständigen Abschlussprüfer zu prüfen. Die vom Stadtrat bestellte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Alltreu Revision & Treuhand GmbH, Ludwigshafen, hat den Jahresabschluss geprüft und den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt:

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den deutschen handelsrechtlichen und den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar. Die wirtschaftlichen Verhältnisse des Eigenbetriebes geben nach unserer Beurteilung keinen Anlass zu wesentlichen Beanstandungen.“

Nach dem Abschlussgespräch mit dem Einrichtungsträger und nach Vorberatung durch den Werkausschuss hat der Stadtrat nach § 2 Abs. 2 Nr. 2 EigAnVO über die Feststellung des Jahresabschlusses und die Ergebnisbehandlung zu beschließen.

Ergebnisse des WBL:

Der Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen schließt das Jahr 2009 mit einem Jahresgewinn von EUR 7.030.930,17 ab.

Zur Verwendung des Jahresergebnisses schlägt die Werkleitung vor:

Der allgemeinen Rücklage werden EUR 4.168.842,55 zugeführt.

Die allgemeine Rücklage entwickelt sich damit wie folgt:

| Schlussbilanz 31.12.2009 EUR | Zuführung EUR | Bestand nach Ergebnisverwendung EUR |
|------------------------------------|------------------|---|
| 112.295.186,90 | 4.168.842,55 | 116.464.029,45 |

Der Gebühren- bzw. Entgeltausgleichsrücklagen werden EUR 1.275.495,08 entnommen. Sie entwickelt sich wie folgt:

| Schlussbilanz 31.12.2009 EUR | Entnahme EUR | Bestand nach Ergebnisverwendung EUR |
|------------------------------------|-----------------|---|
| 9.635.940,84 | 1.275.495,08 | 8.360.445,76 |

Der Bereich Bestattungsdienst hat in 2009 eine Zahlung in Höhe von EUR 25.000,--. für die Unterhaltung der Ehrengräber auf den Friedhöfen geleistet. Unter Berücksichtigung der Zahlung an den Einrichtungsträger und des internen Verlustausgleiches zwischen Entsorgungsbetrieb und Verkehrstechnik mit Stadtentwässerung und Straßenunterhalt in Höhe von EUR 10.188,23 wie in der Gewinnverwendung 2008 beschlossen hat sich der

Gewinnvortrag wie folgt entwickelt.

| Schlussbilanz 31.12.2009 EUR | Zuführung Entnahme (-) EUR | Bestand nach Ergebnisverwendung EUR |
|------------------------------------|----------------------------------|---|
| 4.825.358,75 | 4.137.582,70 - 35.188,23 | 8.927.753,22 |

Verlustvortrag wie folgt entwickelt.

| Schlussbilanz 31.12.2009 EUR | Zuführung Entnahme (-) EUR | Bestand nach Ergebnisverwendung EUR |
|------------------------------------|----------------------------------|---|
| 10.188,23 | - 10.188,23 | 0,00 |